

## Material

- Ofenrohr
- Dübel und Schrauben M8
- Schnellbinderzement
- Steinwolle
- Acryl (bei Dachdurchführung)

## Werkzeug

- [Bleistift](#)
- Hammer
- Bohrhammer
- Meißel
- Gabelschlüssel
- Meterstab
- Alternativ: Kernbohrer

### 1. Arbeitsschritt

Die Höhe des Wanddurchbruchs (Kernbohrung) muss zuerst genau festgelegt und dann an der Hauswand von innen und außen markiert werden. Die exakte Lage richtet sich nach der Höhe bzw. dem Sitz des Rauchrohrtritts an der Feuerungsstelle. Im Zweifel hilft Ihnen Ihr zuständiger Schornsteinfegermeister.



### 2. Arbeitsschritt

Sie können die Kernbohrung von einem Fachmann ausführen lassen oder auch selbst vornehmen: mit einem Schlagbohrer mehrere Löcher dicht nebeneinander im markierten Bereich bohren bis der benötigte Durchmesser erreicht ist. Die Kernbohrung sollte 3 cm größer sein als das Verbindungsstück(Wanddurchführung) zwischen Ofen und Feuerungsanschluss.



### 3. Arbeitsschritt

Verbinden Sie Ihr T-Stück mit dem Verbindungsstück und montieren Sie die unterhalb geplanten Rohrelemente, die Reinigungs- und Prüföffnung, sowie die Fußplatte mit Kondensatablauf darunter, um den Befestigungsbereich für die Wandkonsole anzuzeichnen. Sichern Sie die Elemente mit den dazugehörigen Klemmbändern.

Sorgen Sie nun dafür, dass die Konsole waagrecht ausgerichtet ist und markieren Sie mit einem Stift die nötigen Bohrlöcher. Nehmen Sie das Bauteil wieder herunter und bohren Sie die Löcher.

Tipp 1: Nehmen Sie Edelstahlschrauben von mindestens 8 mm Dicke. Je nach Wandbeschaffenheit wählen Sie die Länge der Schrauben und Dübel.

Tipp 2: Befestigen Sie den Schornstein an einer Wand mit Wärmedämmung sollten Sie unbedingt vorher Anker oder Distanzhülsen verwenden, damit Sie die Dämmung beim Anschrauben nicht eindrücken.



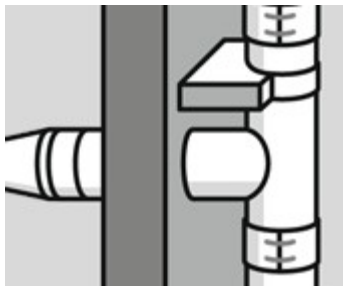
#### 4. Arbeitsschritt

Schornsteinunterteil ausrichten, Wandabstand einstellen und Elemente verschrauben. Schrauben gleichmäßig anziehen. Den Ringraum um die Wanddurchführung mit der Steinwolle dicht ausstopfen. Wandrosette nicht vergessen.



#### 5. Arbeitsschritt

Auf den Feuerungsanschluss die nächsten Rohrelemente und obenauf den Mündungsabschluss montieren. Diese dann mit den beiliegenden Klemmbändern verbinden. Beachten Sie bitte auch die beiliegende Montage- bzw. Aufbauanleitung.



#### 6. Arbeitsschritt

Wandschellen bringen Sie jeweils mit einem Abstand von maximal 4 Metern an. Ab der letzten Wandschelle darf der Kamin nach oben höchstens 3 m überstehen.



#### 7. Arbeitsschritt

Mit einem passenden Stahlofenrohr schließen Sie nun den Ofen an den Schornstein an. Achten Sie dabei auf dicht ausgeführte Verbindungen. Wenn alle Rohrverbindungen hergestellt sind, muss Ihr Schornsteinfeger den Anschluss abnehmen, bevor Sie den Ofen in Betrieb nehmen.



#### **8. Arbeitsschritt**

Verwenden Sie Steinwolle, um am Wanddurchgang den verbliebenen Hohlraum zwischen Kaminrohr und Mauerwerk auszufüllen. Die Öffnung können Sie innen mit einer Wandrosette aus Stahl abdecken.

Längenelemente kürzt man bei Bedarf an der der Muffe gegenüberliegenden Seite. Dabei werden Innenrohr und Außenrohr einzeln gekürzt, sodaß die Muffen jeweils erhalten bleiben. Die Muffe des Innenrohres liegt gegenüber der Muffe des Außenrohres.

**!!!st die Muffe abgeschnitten, ist das Element in aller Regel nicht mehr zu gebrauchen.!!**